

Einladung

2. BDI-REACH-Workshop

Nachgeschaltete Anwender und ihre Pflichten unter der neuen EU-Stoffpolitik

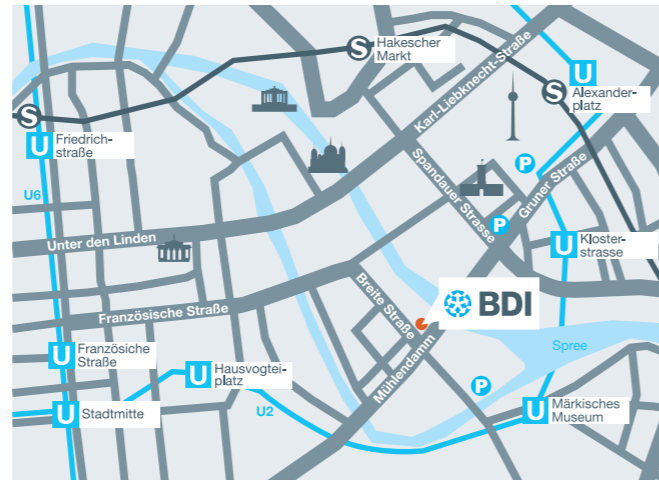
Berlin, 30. und 31. Mai 2007
Haus der Deutschen Wirtschaft, Berlin

Bundesverband der
Deutschen Industrie e. V.
Monique Kreißl
Breite Straße 29
10178 Berlin

Einladung
2. BDI-REACH-Workshop

Die Anfahrt

Wegbeschreibung für Ihre Anreise



Anfahrt mit Bus & Bahn

vom Flughafen Tegel:

Express-Bus TXL bis Haltestelle Alexanderplatz, dann siehe »vom Alexanderplatz«

vom Hauptbahnhof:

entweder: S-Bahn bis Haltestelle Friedrichstraße, dann Bus 147 bis Haltestelle Neumannsgasse
oder: S-Bahn bis Haltestelle Alexanderplatz, dann siehe »vom Alexanderplatz«

vom Alexanderplatz:

entweder: Bus M 48 bis Haltestelle Fischerinsel
oder: U-Bahn 2 Richtung Potsdamer Platz bis Haltestelle Märkisches Museum

vom Ostbahnhof:

Bus 347 bis Haltestelle Fischerinsel

BDI – Bundesverband der Deutschen Industrie
Umwelt und Technik

www.bdi.eu



Die Veranstaltung

Organisation, Ort und Termin



Organisation und Anmeldung

Bundesverband der Deutschen Industrie e.V.
Abteilung Umwelt und Technik
Breite Straße 29 • 10178 Berlin
Monique Kreißl
T: +49.30.2028-1486
F: +49.30.2028-2486
m.kreissl@bdi.eu

Fachliche Auskünfte

Dr. Thomas Holtmann
T: +49.30.2028-1550
F: +49.30.2028-2550
t.holtmann@bdi.eu

Anmeldeschluss ist Donnerstag,
der 3. Mai 2007.

Veranstaltungshinweise

Teilnahmegebühr: 280,00 Euro inkl. MwSt.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Im Preis enthalten sind Tagungsunterlagen, Mittagessen, ein Abendessen, Tisch- und Pausengetränke.

Bei Rücktritt bitten wir um schriftliche Abmeldung. Ein Ersatzteilnehmer kann auch kurzfristig gestellt werden. Entscheidend für die Teilnahme ist der Eingang der Anmeldebestätigung.

Die finanzielle Abwicklung für den BDI übernimmt die Industrie-Förderung GmbH im eigenen Namen und auf eigene Rechnung im Nachgang zum Workshop.



Partner der Veranstaltung



Einladung

2. BDI-REACH-Workshop

Nachgeschaltete Anwender und ihre Pflichten unter der neuen EU-Stoffpolitik

Berlin, 30. und 31. Mai 2007
Haus der Deutschen Wirtschaft

Einladung

2. BDI-REACH-Workshop

Nachgeschaltete Anwender und ihre Pflichten unter der neuen EU-Stoffpolitik

Die neue Verordnung zur Registrierung, Evaluierung und Zulassung von Stoffen (REACH) wird neben Herstellern und Importeuren auch deren Kunden, die »nachgeschalteten Anwender«, und somit Unternehmen aller Branchen und Größen vor große Herausforderungen stellen.

Die nachgeschalteten Anwender unterliegen unter REACH speziellen Anforderungen, sei es als Verwender von Stoffen und Zubereitungen, als Formulierer von Zubereitungen, als Produzent von Erzeugnissen, als Zulassungsbetroffener, in Zusatzfunktion als Importeur, usw. Daher widmet sich der 2. BDI-REACH-Workshop speziell den für die nachgeschalteten Anwender relevanten Aspekten.

Die Einzelbestimmungen der REACH-Verordnung werden in vielerlei Hinsicht noch zu definieren sein, entsprechende Lösungswege sind zu erproben. Hierbei ist aus Sicht des BDI der Übergang der Verantwortung von den Behörden auf die Unternehmen eigenverantwortlich zu nutzen, um zu effizienten und praxisgerechten Lösungen zu gelangen.

Das Konzept der BDI-REACH-Workshops sieht im Hinblick auf den Fokus »Lösungserarbeitung« zu jedem Thema jeweils nur eine kurze Einführung vor. Der Schwerpunkt wird auf der Analyse der Problemstellungen und auf der Erarbeitung von Lösungsvorschlägen dazu liegen. Hierzu wird um intensive Mitwirkung der Teilnehmer gebeten.

Mit dieser Einladung wenden wir uns an Personen, die in Industrie und Verbänden mit der Umsetzung von REACH befasst sind und die bereits über Kenntnisse des Rechtstextes und der Umsetzungsprobleme verfügen.

Programm

30. Mai 2007

- 09:00 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Dr. Klaus Mittelbach, BDI
- 09:30 Uhr **Der nachgeschaltete Anwender und seine Funktionen unter REACH**
Einführung *Dr. Thomas Holtmann, BDI*
- 11:00 Uhr Kaffeepause
- 11:30 Uhr **Der Verwender von Stoffen und Zubereitungen – Pflichten und Auswirkungen von REACH**
Einführung *Dr. Roland Freudenmann, Benecke-Kaliko AG, Dr. Stephan Baumgärtel, VSI*
- 13:00 Uhr Mittagspause
- 14:00 Uhr **Der Formulierer von Zubereitungen**
Einführung *Dr. Alex Föller, TEGEWA*
- 15:30 Uhr Kaffeepause
- 16:00 Uhr **Produktion und Import von Erzeugnissen**
Einführung *Dr. Helmut Vogler, Siemens AG*
- 17:30 Uhr Kaffeepause
- 18:00 Uhr **Die Kommunikation in der Lieferkette**
Einführung *Peter Steinbach, VCH Benedikt Vogt, IHK Südlicher Oberrhein*
- 19:30 Uhr Abendimbiss und Umtrunk

Anschließend an jeden Einführungsvortrag ist je eine Stunde für Diskussion und Lösungserarbeitung vorgesehen.

Programm

31. Mai 2007

- 09:00 Uhr **Die Stoffsicherheitsbeurteilung, PECs, PNECs und DNELs**
Einführung *Dr. Alex Föller, TEGEWA*
- 10:30 Uhr Kaffeepause
- 11:00 Uhr **Zulassung und Beschränkung**
Einführung *Christina Meßner, WV Metalle, Dr. Helmut Vogler, Siemens AG*
- 12:30 Uhr Mittagspause
- 13:30 Uhr **Praxisbeispiel I**
Dr. Helmut Vogler, Siemens AG
- 14:00 Uhr **Praxisbeispiel II**
Dr. Wolfgang Eiser, Renolit AG
- 14:30 Uhr **Praxisbeispiel III**
Helmut Zahel, POLIGRAT GmbH
- 15:00 Uhr Kaffeepause
- 15:30 Uhr **Praxisbeispiel IV**
Dr. Hans-Jörg Kersten, Bundesverband der Gipsindustrie e. V.
- 16:00 Uhr **Diskussion zu den Praxisbeispielen**
- 18:00 Uhr **Zusammenfassung und Ausblick**
Dr. Klaus Mittelbach, BDI, Dr. Jochen Rudolph, Degussa GmbH

Anmeldekarte

2. BDI-REACH-Workshop

Ja, ich nehme an der Veranstaltung am 30. und 31. Mai 2007 teil.

Titel, Name, Vorname

Funktion

Institution

Straße, Nummer

PLZ, Ort

Telefon, Fax

E-Mail

Datum, Unterschrift

Wir bitten um Antwort bis zum 3. Mai 2007.

Die Anmeldung ist möglich mit beigefügter Anmeldekarte, per E-Mail an: m.kreissl@bdi.eu oder per Fax an: +49.30.2028-2486.